

Glossar

zu den Allgemeinen Bedingungen der Petplan 2004 Tierkrankenversicherung

Aggressivität	gesteigerte Angriffsverhalten
Allergie	krankmachende Überempfindlichkeit gegen alltägliche sonst harmlose körperfremde Stoffe aus der Umgebung
Anämie	Blutarmut = Verringerung der Anzahl roter Blutkörperchen
angeborene Taubheit	Erbkrankheit – z.B.: Gehörlosigkeit bei Dalmatinern
Anomalie	Abweichung von der Regel – z.B.: nicht normal ausgebildete Organe, nicht normal funktionierender Stoffwechsel
Autoimmunerkrankungen	erblich veranlagte Erkrankung: das Krankheitsabwehrsystem (Immunsystem) kann nicht zwischen Körperzellen und Krankheitserregern unterscheiden. Es greift den eigenen Körper an und löst schwere Entzündungen aus.
chronisch	länger als 4 Wochen andauernd
Craniomandibuläre Osteopathie (CMO)	Erblich veranlagte entzündliche Erkrankung des Unterkieferknochens z.B.: West Highland White Terrier
Diabetes	Zuckerkrankheit
Distichiasis	angeborene Fehlentwicklung des Augenlids: Wimpern die hinter den normal gestellten Wimpern herauswachsen und ins Auge stehen
Eklampsie	Krampfanfälle durch Kalziummangel während der Säugeperiode
Ellbogengelenksdysplasie (ED)	Fehlentwicklung des Ellbogengelenks
Ektropium	auswärtsgedrehtes bzw. herunterhängendes Augenlid
Entropium	einwärtsgedrehtes Augenlid
Epilepsie	Störung im zentralen Nervensystem mit immer wiederkehrenden Krampfanfälle
Euthanasie	Sterbehilfe - fachgerechtes schmerzloses Einschläfern
Hämoblastome	zusammenfassende Bezeichnung für alle Arten von Blutkrebs
histologischer Befund	Ergebnis einer mikroskopischen Gewebsuntersuchung
Honorarordnung der Österreichischen Tierärztekammer	vom Gesetzgeber genehmigte Preisliste für tierärztliche Tätigkeiten
hormonabhängige Tumore	Krebsknoten auf die bestimmte Hormone wachstumsfördernd wirken
Hüftgelenksdysplasie (HD)	Fehlentwicklung des Hüftgelenks
Hypersexualität	übersteigertes Sexualverhalten – z.B.: ständiges Aufreiten an Polstern
Hypertrophie	Vergrößerung eines Gewebes oder Organs
isolierter Processus anconeus	losgelöster Knochenfortsatz der Elle im Ellbogengelenk
isolierter Processus coronoideus medialis	losgelöster Knochenfortsatz der Speiche im Ellbogengelenk
Karzinome	zusammenfassende Bezeichnung für alle Arten von Haut-, Schleimhaut- oder Drüsenkrebs
Kastration	operatives Entfernen der Eierstöcke oder der Hoden
Kryptorchismus	Verborgenhodigkeit – ein oder beide Hoden bleiben im Bauch
Legg-Calve-Perthes'sche Krankheit (LCP)	deformierende Erkrankung des Oberschenkel-Gelenkskopfes
Leukose	blutkrebsartige Erkrankung der weißen Blutzellen

Mammatumor	Brustdrüsenkrebs
Megaösophagus	krankhafte Ausweitung der Speiseröhre
Nabelbruch	nach der Geburt nicht verschlossene Öffnung der Bauchmuskulatur an der Eintrittsstelle der Nabelschnur
Nachgeburtverhalten	Verzögerung des Abgangs oder Zurückhalten der Nachgeburt
Neuralthherapie	ganzheitliche Behandlung – durch gezielte Injektionen kleiner Mengen lokaler Vereisungsmittel werden Störfeldern ausgeschaltet und dadurch die körpereigene Regulation wiederhergestellt
Patellaluxation	Kniescheibenverrenkung – die Kniescheibe springt aus der Gelenksfurche des Oberschenkelknochens
Perinealhernie	Dammbruch – Vorwölbung neben dem After durch eine Darmschlinge
persistierende Milchcanini	nicht ausgefallene Milchfangzähne
progressive Retina-Atrophie (PRA)	fortschreitender Schwund der Netzhaut = lichtempfindliche Schicht am Augenhintergrund
Prostata	Geschlechtsdrüse im Beckenraum – produziert einen Teil der Samenflüssigkeit
Pyometra	eitrige Entzündung der Gebärmutter
Radius curvus	Verbiegung des unteren Bereiches der Speiche am Unterarm
Sarkome	zusammenfassende Bezeichnung für alle Arten von Knochen-, Knorpel-, Muskel- oder Fettgewebkrebs
Scheinträchtigkeit	mögliches Verhalten einer nicht gedeckten Hündin zwei Monate nach der Läufigkeit, wobei sie sich benimmt, als würde sie Junge bekommen: baut ein Nest, spielt mit „Puppen“, bildet Milch an.
Sterilisation	Unterbinden der Ei- oder Samenleiter zur Verhinderung der Fortpflanzung
therapeutisch	heilend, behandelnd
Tumor	Geschwulst – krebsartige Zubildung oder Umfangsvermehrung eines Gewebes oder Organs
Verhaltenstherapie	Psychotherapie – Behandlung von Verhaltensstörungen
Vet-Check	Gesundheitsuntersuchung durch einen Tierarzt
Vorbericht	Schilderung der Krankheitsentstehung bzw. -erscheinungen bis zum Besuch des Tierarztes durch den Tierhalter
Wobbler Syndrom	Schwanken und Taumeln beim Gehen durch eine Nervenstörung infolge einer Einengung des Rückenmarks im Bereich der Halswirbel
Wolfskrallen	manchmal ausgebildete erste Zehe an den Hinterfüßen bei Hunden
Zahnanomalien	Fehl- oder Missbildungen der Zähne
zu große Lidspalte	Erbkrankheit besonders bei kleinen Hunderassen mit kurzen Schnauzen – führt zu chronischen Augenentzündungen
zu langes Gaumensegel	zu weit in den Rachenraum ausgebildete Trennung zwischen Nasen- und Rachenraum – führt zu Atembeschwerden
zystöse Veränderungen	blasenartige Gewebszubildungen - z.B.: Eierstockzysten